




1. HOCHKANT VS QUER

-  Hochkant oder Quadratisch
-  Quadratisch (Story: Hochkant)
-  Zielgruppe PC? Meist Quer

Tipp: Dreht es sich um Social Media - Immer Hochkant!

2. DIGITALER ZOOM

- Digitaler Zoom verschlechtert die Qualität
- Tipp: Gehe möglichst nahe an das Objekt heran, welches du filmen oder fotografieren möchtest.
- Wann ist ein Zoom dennoch nützlich? Auf Veranstaltungen, bei denen du nicht näher an das Objekt herankommst

3. VERWACKLUNGEN IN VIDEOS

- Wenn du Bewegung in dein Video bekommen möchtest, vermeide Verwacklungen
- Verwacklungen treten auf, wenn du dich zu ruckartig bewegst
- Tipp: Gehe in die Knie und laufe auf den Fußballen, statt auf der Ferse. Dadurch wirkt deine Kamerafahrt weicher.

4. SCHARFE FOTOS/VIDEOS

- Manchmal weiß dein Smartphone nicht, wo es scharf stellen soll. Gerade dann, wenn z.B. ein Baum oder Torbogen im Vordergrund ist.
- Tipp: Um sicher zu gehen, dass deine Fotos/Videos scharf sind, tippe vor der Aufnahme an deinem Smartphone auf das gewünschte Objekt.

5. HELL/DUNKEL

- Manchmal sind Fotos oder Videos zu hell/dunkel, weil das Smartphone nicht weiß, woran es sich orientieren soll.
- Tipp: Tippe vor der Aufnahme an deinem Smartphone auf das gewünschte Objekt.

RUND UM INSTAGRAM

FOLLOWER STRATEGIE

- Follow for Follow ist Quatsch!
- Follow for Like (Beitrag liken, um auf das eigene Profil aufmerksam zu machen)
- Follow for Comment (Beitrag kommentieren, um auf das eigene Profil aufmerksam zu machen)
- Ads / Influencer
- Promotion Events
- Provokante Posts

AUFBAU EINES POSTS

- **Headline / Aufmerksamkeit erregender Einleitungssatz**
- **Opening (Themeneröffnung, Worum geht's?)**
- **Offer / Story / Infos**
- **Credentials (Proof of Concept) / Fazit (=Botschaft; Profilierung Person, Marke oder Produkt)**
- **Ziel: emotional zu bewegen, egal welche Profilstrategie ODER Infos**

WIE OFT MUSS ICH POSTEN?

- wie man möchte!
- Exklusivität vs Dauerinfos
- 3x pro Woche, besser 5-7x, 14x geht auch

HASHTAGS

- Regelmäßig wechseln
- Gerade bei (noch) kleinen Accounts, ist es wichtig, Hashtags auszuwählen, welche wenig Views haben
- Müssen der Zielgruppe entsprechend ausgewählt werden

ZIEL DES KANALS

- **Sale (Produkte, USPs, Kooperationen)**
- **Recruiting (Einblicke in die Arbeitsweise, Jobchancen, Mitarbeiter*innen Insights)**
- **Branding (Einblicke ins Unternehmen, Kooperationen, in den Alltag, Team, Geschäftsführer*in; Slogans & Werte zeigen -> Profil muss die Emotionen zeigen, die die Marke im Kund*in auslösen soll!)**

DEIN AUFTRITT AUF SOCIAL MEDIA



ALVA STUDIOS



@tim.gnannt @nicowolf_as



@Tim Gnannt @Nico Wolf

6. LICHT

- Allgemein gilt: Es gibt nie zu viel Licht
- Für Personen im Bild gilt: Die stärkste Lichtquelle sollte von seitlich vorne kommen, sodass eine Gesichtseite etwas heller als die Andere ist.
- Eine kleine schwache Lichtquelle sollte von hinten kommen, sodass Kontrast und Struktur erzeugt wird.
- Tipp: Wenn möglich am Fenster aufnehmen. Falls es dunkel ist, gehe nah an die Lichtquelle ran.
- Benutze den Blitz nur im äußersten Notfall, da deine Aufnahmen in 95% der Fälle ohne Blitz besser aussehen, wenn du die Licht-Tipps beachtest.

9. SCHNELLE BEARBEITUNG IN INSTAGRAM

- Eine schnelle Fotobearbeitung in Instagram wertet die Posts auf.
- Typische Einstellungsmöglichkeiten sind: Helligkeit, Kontrast, Struktur, Wärme & Sättigung
- Die Bearbeitung kann nach Augenmaß gemacht werden.
- Oft hilft es die Extreme auszuprobieren und sich dann Richtung Mitte einzupendeln.
- Extra Tipp: Wenn du während der Bearbeitung auf das Foto tippst, siehst du dein Ursprungsfoto. So kannst du schnell vergleichen, ob deine Bearbeitung sinnvoll war.

8. PORTRAIT-MODUS

- Fast alle neuen Smartphones besitzen einen Portrait-Modus.
- Dieser macht den Hintergrund sehr unscharf und lenkt den Fokus auf den Vordergrund, bzw. die Person oder das Objekt
- Wenn möglich, oft verwenden, da es den Look einer professionellen Spiegelreflexkamera widerspiegelt.

7. TON

- Für optimalen Smartphone-Ton sollte die sprechende Person einen Abstand von 50cm bis 2m zum Smartphone einhalten.
- Sprecher*in sollte sich nicht vom Smartphone weg drehen.
- Extra Tipp: Halte das Mikrofon am Smartphone nicht zu